

Ornitho.at News

Eisläufer: Teichhühner im Winter

Was hier von Wolfgang Schweighofer so trefflich wie ungewohnt ins Bild gesetzt wurde, ist ein Teichhuhn auf dem Eis. Sehr passend, denn im letzten Heft haben wir nach Wintervorkommen unserer Teichhühner gefragt. Diese sind Teilzieher und überwintern in Österreich in geringer Zahl, wobei seit Mitte der 1980er Jahre eine Zunahme zu verzeichnen ist. Vergleicht man auf ornitho.at die letzten drei Wintersaisons (2020-2023), die allesamt eher wenig winterlich waren, haben sich die Beobachtungszahlen

im Winter 2022/23 mit 4577 Meldungen zwar etwas gesteigert, sie liegen aber nur geringfügig über dem 3-jährigen Mittel von 4370 Meldungen. Auch das Verbreitungsbild im Winter ist recht konstant: Ausgehend von den großen Fließgewässern in den Niederungen liegen die Schwerpunkte im Wiener Becken, Tullnerfeld, OÖ Zentralraum, Innviertel, Salzburger Flachgau sowie im Klagenfurter Becken. Rand- und inneralpin gibt es Vorkommen im Rhein- und Inntal, sowie an Mur und Mürz.

Stadtbewohner

Die meisten Meldungen (1211) stammen aus Wien, was sicher u. a. dem hohen Beobachteraufkommen geschuldet ist. Die vielen Stillgewässer, Parkteiche und die Neue Donau bieten aber auch zahlreiche Überwinterungsplätze bis in den 1. Bezirk im Stadtpark, wo am 25.10.22 ein Teichhuhn zu entdecken war (Anonym). Knapp dahinter folgen Niederösterreich (994) und Oberösterreich (727).

Beobachtungen von mehr als 30 Individuen sind selten (15) und auf drei Lokalitäten beschränkt. Den „einsamen“ Spitzenplatz nehmen 80 Individuen am Pichlingersee bei Linz/OÖ am 30.1.23 ein (S. Weigl), mit Abstand gefolgt von >43 Individuen in einer Gewässerbucht der Neuen Donau/W. am 3.12.22. Hier waren bereits

am 9.11.22 30 Individuen anzutreffen (W. Zimmermann). Auf dem Teich am Wienerberg/W. wurden am 21.12.22 ca. 30 Individuen „an Land fressend“ beobachtet (B. Paces). Erst bei den „Zwanzigern“ mischen andere Bundesländer mit, wie 22 Individuen in der Tiebelmündung/Ktn. am 15.10.22 belegen (H. Pfeifhofer).

Erwartungsgemäß erfolgten mehr als 97 % der Beobachtungen unter 600 m Seehöhe. Doch harrete z. B. am Furtner Teich/St. in 870 m Seeh. ein Vogel bis 8.11.22 aus (H. Schlacher). In den Lechauen/T. fanden sich selbst im Hochwinter einzelne Teichhühner, z.B. am Pflacher See auf 840 m am 5.1.23 (N.V. Pollich). Der „Rekordhalter“ war ein Vogel am 26.11.22 bei Tarrenz/T. auf 900 Metern (G. Deisenberger).

Winterflüchter?

Stillgewässer wurden als Aufenthaltsorte etwa doppelt so oft eingetragen wie Fließgewässer; auch von Uferwiesen gibt es zahlreiche Einträge. Bemerkenswert sind Vögel an fast vollständig oder komplett vereisten Gewässern, wie zwei Vögel am 10.2.23 im Kurpark Oberlaa/W. (H. Weichselbaum) oder >5 an den Brunnseer Teichen/St. am 9.2.23 (W. Stani).

Auch wenn Teichhühner ein breites Nahrungsspektrum von Wasserpflanzen bis zu Froschlurchen nutzen, hat die Beobachtung eines die Früchte des Schneeballs (*Viburnum* sp.) fressendes Teichhuhn am 16.12.22 am Weikerlsee/OÖ Seltenheitswert (H. Krieger). Im Gegensatz zum verborgenen Leben der Teichhühner zur Brutzeit wird die „kalte Jahreszeit“ angesichts des Klimawandels zukünftig mehr und mehr Möglichkeiten zu Einblicken in das Leben der dann gar nicht heimlichen kleinen Rallen bieten.

Hans-Martin Berg,
Vogelsammlung, NHM Wien

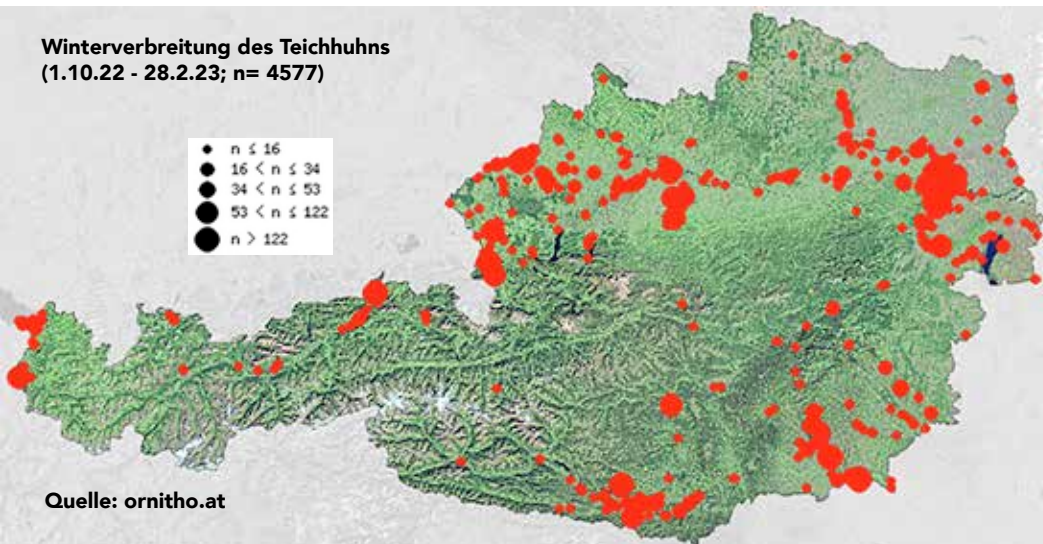
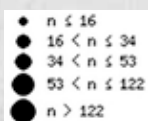
Nicht heimische Wasservögel

In der heurigen Brutzeit wollen wir vermehrt das Augenmerk auf die nicht heimischen Gänsearten – Kanadagans, Zwergkanadagans, Weißwangengans, Streifengans sowie Nilgans und Rostgans – lenken. Teilweise im Bestand zunehmend und potentiell „invasiv“, erfahren sie doch oft wenig Beachtung. Wir suchen deshalb Vorkommen und Brutnachweise dieser Arten, die nicht nur an Gewässern ihre Nester haben können. Achtung es gibt auch „gemischte“ Brutpaare, die Hybriden als Nachkommen zeitigen können. Fotobelege sind hier besonders erwünscht. Tragen Sie bitte alle Beobachtungen auf ornitho.at ein!



Foto: H.-M. Berg

Winterverbreitung des Teichhuhns (1.10.22 - 28.2.23; n = 4577)



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vogelschutz in Österreich - Mitteilungen von Birdlife Österreich](#)

Jahr/Year: 2023

Band/Volume: [054](#)

Autor(en)/Author(s): Berg Hans-Martin

Artikel/Article: [Ornitho.at News. Eisläufer: Teichhühner im Winter 27](#)